

In Gaildorf rollte am Wochenende das runde Leder. Hertha BSC Berlin hat gestern erstmals den Jugend-Eurocup gewonnen. Das Publikum sah zwei Tage lang hochklassigen U17-Fußball.



Show und Einmarsch der Mannschaften am Samstagnachmittag. Kroatische Dominanz: Dinamo Zagreb landete am Ende zwar nur auf dem siebten Platz. Gegen den 1. FC Köln waren die Gäste vom Balkan aber nicht zu bremsen und fertigten die Geißböcke in diesem Spiel mit 5:0 ab. Mehr zum Jugend-Eurocup gibt's auch online: http://www.swp.de/Jugend_Eurocup_2016/ Fotos: Buchhofer/Lindau



Eröffnungsmatch: Das Spiel der Bayern gegen den FC Thun endete 3:2. Maskottchen „Eurocup“ tauchte immer mal wieder im Turnier auf. Aufgepasst: Einer der Leverkusener Trainer gibt seinen Jungs taktische Anweisungen. Am Ende erreichte die Werkself Platz 3. Im Vorjahr war es noch Rang zwei. Leverkusen hat im Match um Platz 3 den stark spielenden VfB Stuttgart mit 5:2 bezwungen.



Danke: Die vier besten Teams des Vorturniers durften ebenfalls einlaufen. Vater und Sohn: Josef und Thorsten Bichler präsentieren die Eröffnung. Der spätere Turniersieger Hertha BSC bezwang Gastgeber Gaildorf mit 8:0.



Nicht ohne Chance: Ein Spieler von Guangzhou vor dem Salzburger Gehäuse. Schon zur feierlichen Eröffnung des Turniers am Samstag waren die Ränge in der Gaildorfer Sporthalle gut gefüllt. Am gestrigen Sonntag musste dann die Halle geschlossen werden. Der 27. Jugend-Eurocup war rekordverdächtig schnell ausverkauft. Schwaben-Power: Stuttgart schlug die Wolverhampton Wanderers mit 4:2.